

PRESSEINFORMATION

Ab Dienstag, den 8. Februar können Apotheken gegen COVID-19 impfen

Stuttgart, 07.02.22 – Mit dem Gesetz zur Stärkung der Impfprävention gegen COVID-19 sind seit dem 11. Dezember auch Apotheker:innen, zu Impfungen gegen das Coronavirus berechtigt. Voraussetzung hierfür ist das Absolvieren einer Schulung, die die Bundesapothekerkammer (BAK) in Abstimmung mit der Bundesärztekammer (BÄK) entwickelt hat. Seit Januar schult die Landesapothekerkammer BW Apotheker:innen danach. Die ärztliche Schulung ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für die Durchführung der Covid-19-Impfung in der Apotheke und berechtigt Apotheker:innen zu Impfungen gegen das Coronavirus bei Erwachsenen und Kindern ab 12 Jahren. Mittlerweile befinden sich über 900 Apotheker:innen im Schulungsprozess der LAK BW. Knapp 380 Teilnehmer:innen haben die modular aufgebaute Schulung bereits erfolgreich durchlaufen.

Im Rahmen einer kürzlich erfolgten Änderung der Coronavirus-Impfverordnung wurde die Apotheke schließlich in den Kreis der Leistungserbringer aufgenommen und in die bundesweite Impfkampagne integriert. Neben den gesetzlichen Anpassungen wurden auch technische Voraussetzungen, beispielsweise die Anbindung an die Impfsurveillance, geschaffen. Die Umsetzung konnte innerhalb kürzester Zeit erfolgen, sodass dem Start der Covid-19-Impfung in der Apotheke nichts mehr im Wege steht.

„Die COVID-19-Impfung ist die erste Impfung, die Apotheken außerhalb begrenzter Modellprojekte anbieten können und die Kolleg:innen sind bestens vorbereitet. Wir bringen das niedragschwellige und flächendeckende Angebot durch Apotheken als Ergänzung zu dem ärztlichen Impfangebot ein, um die Impfkampagne zu unterstützen!“ so Dr. Karsten Diers, Geschäftsführer der LAK BW:

Um das zusätzliche Impfangebot unter den Bürger:innen publik zu machen, hat die Landesapothekerkammer BW ein Portal zur Covid-19-Impfung in Apotheken auf der Homepage www.lak-bw.de eingerichtet. Interessierte Bürger:innen können in Kürze anhand einer PLZ-Suche die nächstgelegene Apotheke mit entsprechendem Angebot finden. Die Freischaltung für die Öffentlichkeit erfolgt unmittelbar nach dem offiziellen Start in den Apotheken.

Ansprechpartnerin für Ihre Rückfragen:

Katina Lindmayer
Pressesprecherin
Villastraße 1
70190 Stuttgart
Telefon 0711 99347-50
Telefax 0711 99347-42
katina.lindmayer@lak-bw.de
www.lak-bw.de



Ansprechpartnerin für Ihre Rückfragen:

Katina Lindmayer
Pressesprecherin
Villastraße 1
70190 Stuttgart
Telefon 0711 99347-50
Telefax 0711 99347-42
katina.lindmayer@lak-bw.de
www.lak-bw.de